

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **14 (1907)**

Heft 24

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 14. Juni 1907.

Nr. 24

14. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rektor Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren F. A. Kunz, Sig-
fisch, und Jakob Gröninger, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Goshau (St. Gallen)
und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,

Insertat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung, Einsiedeln.

Unsere Desiderien zum neuen St. gall. Erziehungsgesetz.

Leider muß ich die verehrten Leser bezüglich dieses Themas noch-
mals eine Weile um Geduld und Aufmerksamkeit bitten. Die bereits
früher aufgestellten Postulate bedürfen nämlich notwendig einiger Er-
gänzungen; man könnte mir sonst den Vorwurf machen, ich hätte die
Hälfte vergessen. Wenn es aber schließlich herauskäme wie leztthin ein
hochgeachteter St. Galler Magistrat meinte, dann allerdings wäre dieser
Fehler gleichgültig. Er sagte nämlich: „Alle unsere Arbeit um ein neues
Erziehungsgesetz ist sehr wahrscheinlich — für die „Rake“. Kurz und
gut gesagt und jedenfalls wahr prophezeit! Auch ich bin derzeit so pes-
simistisch gesinnt, daß ich befürchte, jener kluge Richter bekomme recht.
Nun, es wird sich zeigen. Nichts destoweniger wollen wir aber die
Flinte doch noch nicht ins Korn werfen; in den vordersten Reihen wollen
wir gerne arbeiten und kämpfen, wenn es heißt, wahren Fortschritte
zu der Jugend Nutz und Frommen zu dienen; an uns soll es nicht
fehlen. Leider sind aber die Auffassungen über den „wahren Fortschritt“